

Seite: 1/7

Druckdatum: 19.05.2011 überarbeitet am: 19.05.2011

### 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

· Produktidentifikator

· Handelsname: RatStop Bromacereal

- · Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Rodentizid
- · Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

Albert Kerbl GmbH Felizenzell 9 D-84428 Buchbach www.kerbl.com

### · Auskunftgebender Bereich:

Albert Kerbl GmbH

Tel.: +49-(0)8086-933-100 Email: info@kerbl.com

### Notfallauskunft:

Vergiftungsinformationszentrale, Tel.: +43-(0)1-406 43 43

Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

Vergiftungsinformationszentrale Berlin: +49-(0)30-19240

### 2 Mögliche Gefahren

- · Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG Entfällt.
- · Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

- · Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach der Richtlinie 98/8/EG bzw. dem Biozid-Produkte-Gesetz (BgBl. 105/2000) eingestuft und gekennzeichnet. Die Einstufung und Kennzeichnung erfolgt hierbei nach Maßgabe der Richtlinen 67/548/EG sowie 99/45/EG.

· R-Sätze: Keine

- · S-Sätze:
- 1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- 13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- 20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

29/35 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

- 37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
- 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- 49 Nur im Originalbehälter aufbewahren.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · Chemische Charakterisierung: Gemische
- · Beschreibung:

Auslegefertiger Frischköder aus Weizenkörner auf der Basis von Bromadiolon (0,05 g/kg)

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/7

0,005%

Druckdatum: 19.05.2011 überarbeitet am: 19.05.2011

Handelsname: RatStop Bromacereal

(Fortsetzung von Seite 1)

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 28772-56-7 Bromadiolon

EINECS: 249-205-9 T R24/25; Xn R48/21/22; Xi R36/38; N R51/53

Akut Tox. 1, H300; Akut Tox. 1, H310; STOT wdh. 2, H373; Agu.

chron. 2, H411; Hautreiz. 2, H315; Augenreiz. 2, H319

Zusätzliche Hinweise:

Das Produkt beinhaltet 0,001% Denatonium Benzoat (Bitrex) als Bitterstoff.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen



Erste Hilfe

## · Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### · Allgemeine Hinweise:

Bei Vergiftungsverdacht Arbeiten sofort abbrechen und Arzt aufsuchen.

Niemals Flüssigkeiten geben oder Erbrechen auslösen, falls der Verletzte bewußtlos ist oder Krämpfe hat.

- · Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- · Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

### · Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

### · Nach Verschlucken:

Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.

Bei Spontanerbrechen Kopf in Tieflage bringen (Aspirationsgefahr).

### · Hinweise für den Arzt:

Aufgrund der Antivitamin K-Wirksamkeit des Präparates können bei Verschlucken Störungen der Blutgerinnung sowie spontane, schwer stillbare Blutungen auftreten. Gegebenenfalls Prothrombin-Bestimmung durchführen.

Antidot: Vitamin K (Phytomenadion)

## 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel: CO2, Löschpulver, Schaum oder Wasser im Sprühstrahl
- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- · Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung:

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

· Weitere Angaben:

Das Produkt ist entflammbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/7

Druckdatum: 19.05.2011 überarbeitet am: 19.05.2011

Handelsname: RatStop Bromacereal

(Fortsetzung von Seite 2)

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen sondern nach Möglichkeit auffangen und entsorgen.

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt.8) Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

· Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mechanisch aufnehmen, Staubbildung vermeiden.

In fest verschließbare, gekennzeichnete Behälter füllen und anschließend gemäß den Vorschriften entsorgen.

Kontaminierte Flächen und Gegenstände mit viel Wasser säubern.

· Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

## 7 Handhabung und Lagerung

- · Handhabung:
- · Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Die Anwendungsvorschriften genau befolgen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Hitze, Funken und offenen Flammen fernhalten.

- · Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Produkt in dichtverschlossenem Originalgebinde kühl und trocken lagern.

Vor Feuchtigkeit schützen.

· Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Unter Verschluß und für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.

Angebrochene Packungen wieder dicht verschließen.

# 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- · Zu überwachende Parameter
- · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/7

Druckdatum: 19.05.2011 überarbeitet am: 19.05.2011

Handelsname: RatStop Bromacereal

(Fortsetzung von Seite 3)

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.

Verschmutzte Kleidung ausziehen und vor erneuter Verwendung sorgfältig waschen.

- · Atemschutz: Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
- Handschutz:



Schutzhandschuhe

Bei Kontamination waschen.

Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

**Handschuhmaterial** 

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials** 

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- · Augenschutz: Bei sachgemäßer Handhabung nicht erforderlich.
- · Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Aussehen:

Form: Fest (körnig) Farbe: Grün · Geruch: Süßlich

· pH-Wert: Keine Angabe

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Keine Angabe

· Flammpunkt: Nicht anwendbar.

· Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Keine Angabe.

· Dichte: Keine Angabe

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: Keine Angabe

## 10 Stabilität und Reaktivität

- · Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Chemische Stabilität Stabil unter Normalbedingungen.
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Übermäßige Hitze, offene Flammen
- · Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/7

Druckdatum: 19.05.2011 überarbeitet am: 19.05.2011

Handelsname: RatStop Bromacereal

(Fortsetzung von Seite 4)

· Zu vermeidende Bedingungen Vor Feuchtigkeit schützen.

· Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine unter normalen Lager-und Handhabungsbedingungen.

## 11 Toxikologische Angaben

- · Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität:
- · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Es sind keine produktspezifischen Daten zur Toxikologie vorhanden. Alle Angaben beziehen sich auf den/die reinen Wirkstoff(e).

| 28772-56-7 Bromadiolon |         |                           |  |
|------------------------|---------|---------------------------|--|
| Oral                   | LD50    | 0,56 - 0,84 mg/kg (Ratte) |  |
| Dermal                 | LD50    | 1,30 - 2,38 mg/kg (Ratte) |  |
| Inhalativ              | LC50/4h | 0,43 μg/l (Ratte)         |  |

- · Primäre Reizwirkung:
- · an der Haut: Keine Reizwirkung.
- · am Auge: Keine Reizwirkung.
- · Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- · Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

## 12 Umweltbezogene Angaben

- · Toxizität
- · Aquatische Toxizität:

Es sind keine produktspezifischen Daten zur Ökotoxikologie vorhanden. Alle Angaben beziehen sich auf den/die reinen Wirkstoff(e).

| 28772-56-7 Bromadiolon |  |  |
|------------------------|--|--|
| EC50/96h               | >8 mg/l (Regenbogenforelle, Oncorhynchus mykiss) |  |
| EbC50/96h (statisch)   | 0,017 mg/l (Alge, Desmodesmus subspicatus)       |  |
| LC50/48h               | 2 mg/l (Wasserfloh, Daphnia magna)               |  |

- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Es liegen zur Zeit keine ökotoxikologischen Bewertungen für das Produkt vor. Alle Angaben und Empfehlungen wurden aufgrund des Berechnungsverfahrens gemacht.

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- · Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:



Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100).

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/7

Druckdatum: 19.05.2011 überarbeitet am: 19.05.2011

Handelsname: RatStop Bromacereal

(Fortsetzung von Seite 5)

· Abfallschlüsselnummer:

53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

- · Europäischer Abfallkatalog 07 04 13: feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung:

Leere Behälter für keinerlei Zwecke wiederverwenden sondern vorschriftsmäßig entsorgen. Nicht völlig restentleerte Behälter Sonderabfallsammler übergeben und nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

## 14 Angaben zum Transport

- · Landtransport ADR/RID und GGVSEB (grenzüberschreitend/Inland):
- · ADR/RID-GGVSEB Klasse: Kein Gefahrgut
- · Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:
- · IMDG/GGVSee-Klasse: Kein Gefahrgut
- · Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:
- · ICAO/IATA-Klasse: Kein Gefahrgut
- · Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht erforderlich.

### 15 Rechtsvorschriften

- Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Nationale Vorschriften:
- · Klassifizierung nach VbF: entfällt
- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- · Weitere Angaben:

Die Anwendungsvorschriften genau befolgen. Mißbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Die Köder verdeckt und unzugänglich für Kinder und Haustiere ausbringen. Köder sichern, um ein Verschleppen zu verhindern.

Öffentliche Flächen müssen während der Behandlungsperiode gekennzeichnet werden. Auf das Risiko einer primären oder sekundären Vergiftung durch das Antikoagulans und auf Gegenmaßnahmen bei Vergiftungen ist hinzuweisen.

Tote oder sterbende Nager täglich beseitigen, um eine Sekundärwirkung bei Haus- und Wildtieren zu verhindern. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nach Abschluss der Bekämpfungsaktion Köderreste einsammeln.

· Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

| ١. |
|----|
|    |

H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/7

Druckdatum: 19.05.2011 überarbeitet am: 19.05.2011

Handelsname: RatStop Bromacereal

(Fortsetzung von Seite 6) H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. R24/25 Giftig bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken. Reizt die Augen und die Haut. R36/38 R48/21/22 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Berührung mit der Haut und durch Verschlucken. R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen

### Abkürzungen und Akronyme:

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

LC50: Lethal Concentration, 50 percent

LD50: Lethal Dose, 50 percent

EC50: maximal Effective Concentration, 50 percent

EbC50: Median effective concentration for biomass (algae)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations

Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

· Daten gegenüber der Vorversion geändert --